

Jul.-Regt. 254, der fürstlich mit dem Eisernen Kreuz 2. Klasse ausgezeichnet wurde, erhielt die Silberne Medaille des Fürsten von Schwarzburg-Rudolstadt für Tapferkeit im Kriege.

Am 24. November erhielten wir die tieferschütternde Nachricht, daß mein innigstgeliebter Mann, der treusorgende Vater seiner Kinder, unser einziges Kind, Schwiegersohn und Schwager, der

Landsturmrekrut

Sally Hammerschlag

nach 20-monatiger treuer Pflichterfüllung, durch einen Kopfschuß, im Alter von 35 Jahren den Heldentod fürs Vaterland gestorben ist.

In tiefer Trauer:

Rosalie Hammerschlag geb. Eckstein und zwei Kinder
Jakob Hammerschlag und Frau
Familie Eckstein.

Muschenheim und Kesselbach, den 27. November 1916.

8545D



Veteranen-Verein.

Von dem Ableben unseres

lieben Kameraden

Karl Köhler

legen wir unsere Kameraden gesamtend in

Reinigung.

Die Beisetzung findet Mittwoch, den 29. d. Mo.,

nachm. 3/4 Uhr von der Kapelle des Heinen

Friedhofes aus statt.

Der Vorstand.

85341D

Dankfagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme

anlässlich des Hinscheidens unseres lieben Vaters

Wilh. Horn

für die rege Beteiligung des Kreises und Weiden-

felder Vereins und die zahlreichen Blumenpenden

lagen wir auf diesem Wege unseren aufrichtigen

Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Gießen, den 27. November 1916. 10131903

Drucksachen aller Art

liefert in jeder gewünschten Ausstattung preiswert die

Brühl'sche Universitäts-Druckerei, Schulstr. 7



Am 25. November verschied infolge eines Unglücksfalles mein guter treuer Gatte, Vater und Sohn, unser lieber Bruder, Schwager und Onkel

Dr. med. Paul Schaub

Freiwilliger Arzt am hessischen Lazarettzug O 3

Inhaber der Rote-Kreuz-Medaille und des Hessischen Sanitätskreuzes

im 51. Lebensjahre nach über zweijähriger aufopfernder Arbeit für die Verwundeten und Kranken des Heeres.

In tiefer Trauer:

Else Schaub geb. Frank

Gertrud Schaub

Frau Pfarrer Elisabeth Schaub

Pfarrer Adolf Hepding und Frau Clara

Forstmeister Hugo Schaub und Familie

Outsbesitzer Heinrich Frank (im Felde)

Emma Frank geb. Heerlein und Tochter

Professor Dr. Hugo Hepding (im Felde)

Bankdirektor Dr. Ferdinand Weyl (i. Felde)

und Familie.

Darmstadt, Gießen, Hausen, Worms, Lisenhausen, Wiesbaden, Frankfurt a. M., den 27. November 1916.

Die Beerdigung findet Mittwoch, 28. Nov., 3 Uhr nachm., auf dem Waldfriedhof in Darmstadt statt. Von Beileidsbesuchen bitten wir abzusehen.

Oeffentlicher Vortrag

Frau Adele Schreiber-Krieger:

Die Frau im Weltkriege

Mittwoch, den 29. November 1916, abends 8 1/2 Uhr, in der großen Aula der Landesuniversität.

Es ladet hierzu ein:

Hansa-Bund
für Gewerbe, Handel u. Industrie
Ortsgruppe Gießen.

Allgem. Deutscher Frauen-Verein
Ortsgruppe Gießen

Allice-Frauen-Verein Gießen.

Wir machen auf den vorstehenden Vortrag von Frau Schreiber-Krieger aufmerksam und bitten unsere Mitglieder um zahlreiches Betheil.

Die Vorstände.

Zur

Mund- und Zahnpflege

empfehle

meine reichhaltige Auswahl

in

Zahnbürsten

nur erster Qualität,

ferner Zahnpasten, Seife,

Pulver, und Zahnwasser,

sämtliche Mundwasser.

Medizinisch-Drogerie zum Kreuzplatz

Kreuzplatz 9.

Durch das dauernde Steigen aller Rohmaterialienpreise sind wir genötigt eine Erhöhung der

Breite für Fußbeschlag

ab 1. Dezember 1916 wie folgt eintreten zu lassen:

Ein neues schweres Fußseisen Mk. 1.50

Ein neues leichtes Fußseisen „ 1.40

Ein altes Fußseisen „ -80

Klauenbeschlag:

Ein neues Eisen „ -60

Ein altes Eisen „ -30

Auf sämtliche sonstige Schmiede-Arbeiten erfolgt ein

Aufschlag von 25%.

Wir bitten unsere verehrliche Kundschaft höflich, hiervon

Kenntnis nehmen zu wollen.

Die freie Schmiede-Vereinigung für Stadt

und Kreis Gießen.

Pferde-Versteigerung.

Donnerstag den 30. November 1916,

vormittags 10 Uhr

fallen im Großh. Hofmarkthalle dahier drei aus-

gerangierte Landgestütsbeschläger versteigert werden.

Dieselben sind 5 und 6 Jahre alt, zugest, fromm,

zwei Braune immer als Gespann geeignet.

Darmstadt, den 23. November 1916.

Großherzogliche Landgestüts-Direction.

Schärfte.

8527D

Gleht-Pastillen

-Watte

Adl.-Med.-Dro., Soltau. 35

Otto Schnaaf.

Die Weihnachtsgeige

Platzscheine 10, 20, 30, 40, 50, 60, 70, 80, 90, 100

Mark 2. gold. Wert 100

Mark 2. gold. Wert 100

Mark 2. gold. Wert 100

Mark 2. gold. Wert 100

Mark 2. gold. Wert 100

Mark 2. gold. Wert 100

Mark 2. gold. Wert 100

Mark 2. gold. Wert 100

Mark 2. gold. Wert 100

Mark 2. gold. Wert 100

Mark 2. gold. Wert 100

Mark 2. gold. Wert 100

Mark 2. gold. Wert 100

Mark 2. gold. Wert 100

Mark 2. gold. Wert 100

Mark 2. gold. Wert 100

Mark 2. gold. Wert 100

Mark 2. gold. Wert 100

Mark 2. gold. Wert 100

Mark 2. gold. Wert 100

Mark 2. gold. Wert 100

Mark 2. gold. Wert 100

Mark 2. gold. Wert 100

Mark 2. gold. Wert 100

Mark 2. gold. Wert 100

Mark 2. gold. Wert 100

Mark 2. gold. Wert 100

Mark 2. gold. Wert 100

Mark 2. gold. Wert 100

Mark 2. gold. Wert 100

Mark 2. gold. Wert 100